

12.01.2020 - 17:00 Uhr - Hans-Söllner Halle in Ludwigsstadt

Bezirksklasse A: TSV Ludwigsstadt - TSV Hof 63:64

Hof startet mit knappem Sieg in die Rückrunde

Rückrundenauftritt und der Bezirksklasse A. Mit nur sechs einsatzfähigen Spielern mussten die Hofer Basketballer bis knapp an die thüringische Grenze nach Ludwigsstadt. In einer sehr engen Halle hatte der TSV Hof anfangs enorme Probleme sich zurecht zu finden. Die Gastgeber nutzen das aus und starteten in der für sie gewohnten Umgebung besser ins Spiel. Nach vier Minuten lag Ludwigsstadt mit 12:5 in Front. Mitte des ersten Viertels fanden auch die Gäste besser in die Partie und konnten den Rückstand Punkte um Punkt verringern. Durch gute Verteidigung und bessere Ballbewegung in der Offensive erspielten sich die Hofer zum Ende des Viertels so eine 17:20 Führung. Im zweiten Viertel erhöhten die Gäste den Vorsprung zwischenzeitlich sogar auf sechs Punkte (20:26). Doch die Hausherren arbeiteten sich ebenfalls wieder heran. Die Führung wechselte nun bei fast jedem Angriff. Mit einem knappen 32:35 für Hof ging es in die Pause. Nach dem Seitenwechsel drehte Ludwigsstadt auf einmal aus der Distanz auf. Drei erfolgreiche Dreier in Serie waren gleichbedeutend mit einer 41:35 Führung nach gerade einmal zwei gespielten Minuten in Viertel Nummer drei. Das Momentum schien nun klar auf Seiten der Gastgeber. Bis zur 26. Spielminute bauten sie ihren Vorsprung bis auf Neun Punkte aus (49:40). Aber Hof behielt auch in dieser kritischen Phase weitestgehend die Ruhe und schaffte es die Intensität in der Verteidigung wieder zu erhöhen und selbst einige Distanzwürfe im Korb zu versenken. Zum Ende des dritten Viertels konnten die Gäste so ihre knappe Führung zurück erobern (51:53). Im letzten Viertel wurde es dann richtig dramatisch. Acht Minuten vor Schluss war für einen der Hofer Center nach seinem fünften Foul das Spiel vorzeitig beendet. Die restliche Spielzeit musste also von den verbliebenen fünf Feldspielern beendet werden, von denen ebenfalls Zwei bereits mit vier Fouls spielten und sich kein weiteres mehr leisten konnten. Das wussten natürlich auch die Ludwigsstädter, die jetzt vermehrt versuchten den Korb zu attackieren, um Fouls zu provozieren. Die Hofer Verteidigung hielt jedoch trotz Foulproblemen kollektiv dagegen. Bis vier Minuten vor Schluss blieb der Spielausgang so völlig offen (58:58). Hof mobilisierte jetzt die letzten Kraftreserven. Ein erfolgreicher Dreier sowie drei Freiwürfe sorgten mit noch zwei Minuten zu spielen für die Vorentscheidung (58:64). Ludwigsstadt konnte zwar noch einmal bis auf einen Punkt verkürzen, hatte aber erst zwei Mannschaftsfouls und konnte die Hofer so weder an die Freiwurflinie noch zu Ballverlusten zwingen. Die Gäste ließen den Ball und die Uhr laufen und brachten den knappen Sieg so über die Zeit. Am Ende gewinnt der TSV Hof in einer hochdramatischen Schlussphase mit 63:64. Nächste Woche geht es für die Hofer Basketballer auswärts im Pokal weiter. Das nächste Heimspiel findet am Samstag 25.01. um 16:30 Uhr in der Rudolf-Lion-Halle statt.

Für den TSV Hof spielten:

K. Christl (26), K. Tillberg (20), V. Valjarevic (8), R. Yevzerov (4), S. Stegner (3), S. Vinogradov (3)
Text: KT,